

Protokoll des Technikabends vom 9. Mai 2017

Anwesend waren 9 Mitglieder (siehe Anhang).

Thema:

„Der gute Ton“

Referent: Unser OFC Mitglied Klaus Häusler

In einer sehr anschaulichen Weise zeigte Klaus Häusler auf, wie ein Film mit guter Vertonung entstehen kann. Im Anhang sind die angesprochenen Punkte aufgelistet.

Bei Schwierigkeiten mit Tonequipment ist Klaus gerne bereit, die mitgebrachte Ausrüstung bei einem Technikabend anzusehen und Problemlösungen zu finden.

- Termine

Nächster Filmabend:

Dienstag, 23.5.2017 19 Uhr

Nächster Technikabend:

Dienstag, 13.6.2017 19 Uhr

10.5.2017

Klaus Dandl

OTTOBRUNNER FILMCLUB e.V. **ofc**

c/o Rolf Racher, Zaunkönigstr. 22, 85521 Ottobrunn; Tel. 089-12359771; E-Mail: rolf.racher@gmx.de

Technikabend

Filmabend

am 9.5.2017

Bachschmid, Rita - Ottobrunn		Kühnl, Rudolf - Höhenkirchen	
Becker, Adalbert - Isen		Leipfinger, Alois - Taufkirchen	
Becker, Klaus - Harlaching		Mennicke, Dr. Hartmut - Pullach	
Bernauer, Barbara - Isen		Meyer, Dieter - Höhenkirchen	
Bichlmeier, Klaus - Ottobrunn	<i>Klaus</i>	Münsch, Werner - München	<i>W. Müsch</i>
Czudema, Waldemar - Grasbrunn		Neun, Heinz - Oberhaching	
Dandl, Dr. Klaus - Oberhaching	<i>K. Dandl</i>	Orthmann, Jürgen - Grünwald	<i>J. Orthmann</i>
Eichin, Dr. Klaus - Ottobrunn		Pickel, Günther - Ottobrunn	
Fässlacher, Hans - Unterhaching	<i>Fässlacher</i>	Racher, Rolf - Ottobrunn	
Gropp, Michael - Bad Endorf		Rubey, Joseph - Neukeferloh	
Groß, Othmar - Riemering		Schütt, Andreas - Neubiberg	
Häusler, Klaus - Unterhaching	<i>Häusler</i>	Sommer, Peter - München	
Huber, Karl - Finsing		Sommerlatt, Rolf - Taufkirchen	
Imstetter, Rudolf - Unterhaching	<i>Imstetter</i>	Stoll, Andreas - Pfaffing-Forsting	<i>A. Stoll</i>
Kolb, Dr. Florian - München		Watson, Dr. Allan - Ottobrunn	<i>Watson</i>
Kühnl, Magda - Höhenkirchen		Zanzinger, Dr. Werner - Kirchheim	

Gast: - Name - - Ort - - E-mail - - Signatur -

Übersicht der behandelten Themen des Vortrags: "Der gute Ton".

Die drei Arten des verwendeten Tons.

1. Kameraton , Atmo oder O-Ton.
2. Musik , meistens von der Konserve.
3. Kommentar , wird immer später erstellt.

zu 1. Bei schlechter Atmo , Austausch mit passender.

zu 2. Musik muß immer mit Film- bzw. Szenenanfang beginnen und auch so enden. **Niemals** abrupt abbrechen.

zu 3. Hier wichtig das richtige Mikrofon (Kameramikro ungeeignet)

Unterschiedliche Mikro-Typen :

Dynamisches oder Elctret-Kondensatormikrofon

Richtcharakteristik: Kugel, Niere oder Keule (Richtmikrofon).

Verwendete Stecker: 3,5 mm Klinke oder XLR-Stecker (Profi).

Zum Sprechen :

1. Natürlich sprechen, nicht zu schnell aber auch nicht zu langsam
2. In einem Satz nur eine Betonung, am Ende Stimme absenken.
3. Ton- und Bildlänge müssen passen, wenn nicht Ton verkürzen oder ggf. Szene verlängern. **Niemals** schneller Sprechen !

Tonaussteuerung: Am besten mit VU-Meter kontrollieren.

Drei Bereiche : Grün - Gelb - Rot. Nur grün zu leise, gelb links entspr. -9 dB , gelb rechts ist 0 dB, rot übersteuert = verzerrt !

Die Skala des VU-Meters hat eine logarithmische Skala, da unser Hörempfinden auch logarithmisch ist (nur zur Info).

Tonmischung:

Die drei oben erwähnten "Tonarten" müssen beim Tonschnitt so gemischt werden, dass ein fertiger Gesamtton entsteht.

1. Den Kameraton-Atmo grundsätzlich auf -12 bis -18 dB herunter regeln. Das gilt nicht für Kamera-O-Ton der bleibt auf 0 dB.
2. Der Kommentar soll so aufgenommen werden, dass die lautesten Stellen bis -9 dB oder maximal -3dB betragen.
3. Die Musik nach dem Einspielen auf -6dB runterregeln ; auch von Anfang an.
4. Beim Einbauen von Kommentarstücken wird der Musikpegel um weitere -6 dB abgesenkt, damit der Kommentar besser verstanden wird. Diese zusätzliche Absenkung wird nach Kommentarende wieder aufgehoben (Badewannen-Effekt)

Audio-Equipment:

1. Wenn der fertige Film (DVD oder Stick) bei Freunden bzw. Kunden nur über einen Fernseher angesehen wird, genügt als Tonkontrolle auch nur ein Fernseher.
2. Bei Vorführung im Saal mit großen Lautsprechern sollte man ebenfalls mit größeren Lautsprechern den Ton kontrollieren.
Aktive oder Passive Monitor-Boxen oder hochwertige Stereoanlage.
(bei passiven Monitor-Boxen ist ein zusätzlicher Verstärker notwendig)